

Modulbeschreibung MLÜ-P

Berufspraktisches Modul

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Inhaltsverzeichnis

MLÜ-P	Berufspraktisches Modul	2
P.Nr.: 361201	Berufspraktisches Modul: Praktikumsbericht	4
Abkürzungen		5

Modul MLÜ-P Berufspraktisches Modul	
Modulcode	MLÜ-P
Modultitel (deutsch)	Berufspraktisches Modul
Modultitel (englisch)	Internship
Modul-Verantwortliche/r	Romanistik: Prof. Dr. Edoardo Costadura Slawistik: Prof. Dr. Andrea Meyer-Fraatz Latinistik/ Mittellatein/ Neulatein: Prof. Dr. Meinolf Vielberg, Prof. Dr. Susanne Daub
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Es sollten zuvor mindestens 30 LP im Rahmen des M.A. Literarisches Übersetzen in Theorie und Praxis erworben worden sein.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	837 MA Literarisches Übersetzen: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Praktikum (240 h, mind. 6 Wochen)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Mindestens 6-wöchiges Praktikum oder 240 Stunden über einen längeren Zeitraum verteilt. Das Praktikum kann in einem Verlag, einem Archiv, einer Bibliothek oder einer anderen Kultureinrichtung (s. kooperierende Institutionen), einem Übersetzer-Nachlass, im Rahmen eines Literaturfestivals oder durch Teilnahme an einem Übersetzerkolleg (z.B. Übersetzerhaus Looren, Übersetzerkolleg Straelen) absolviert werden.

Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der Arbeit in einem Berufsverband, einer Bibliothek, einem Archiv oder Verlag, in denen mit literarischen Übersetzungen gearbeitet wird. Je nachdem, wo sie ihr Praktikum absolvieren, wissen sie z.B. worauf bei der Herausgabe literarischer Übersetzungen zu achten ist, wie historisch-kritische Auswertungen literarischer Übersetzungen angefertigt oder archiviert werden, usw. Sie können bei Literaturförderfonds Unterstützung beantragen und machen sich mit finanziellen, ethischen und rechtlichen Aspekten der Branche vertraut. Sie wissen sich innerhalb der für ihren beruflichen Werdegang relevanten Institutionen zu vernetzen und davon zu profitieren.</p> <p>Das Praxismodul dient der Berufsorientierung der Studierenden. Sie verfassen während des Praktikums und im Anschluss an dieses einen Bericht, in dem sie eigene Tätigkeiten reflektieren und darstellen.</p>
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	--
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	<p>Praktikums- bzw. Projektbericht inkl. Nachweis über die im Praktikum erbrachten Stunden und ggf. übernommenen Aufgaben</p> <p>Note: unbenotet (bestanden/ nicht bestanden)</p>
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Prüfung 361201 Berufspraktisches Modul: Praktikumsbericht
MLÜ-P Berufspraktisches Modul

Prüfungsform/-art: schriftlich

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/ Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs

Abkürzungen für Veranstaltungen

Lag....	Lagerung
LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
Tu....	Tutorium
T....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium

Abkürzungen für Veranstaltungen

Ve....	Versammlung
ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
Vor....	Vortrag
VT....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
Wo....	Workshop
WOS....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester